

10.00 – 10.30 Uhr **Vortrag**

Politische Bildung im Aufgabenfeld eines Dolmetschers

Dr. Ieva Spröge

Dozentin für Deutsch als Fremdsprache an der Universität Lettlands, Riga

10.30 – 11.00 Uhr **Diskussion mit Prof. Dr. Bogdan Mirtschev und Dr. Ieva Spröge**

11.00 – 11.30 Uhr **Kaffeepause**

11.30 – 12.30 Uhr **Diskussion und Präsentation**

Leipziger Erklärung zu den Aufgaben der politischen Bildung in der multikulturellen Gesellschaft

Podium mit:

Prof. Dr. Bogdan Mirtschev
St. Kliment Ohridski Universität Sofia

Prof. Dr. Werner J. Patzelt
Technische Universität Dresden

Frank Richter
Direktor der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung, Dresden

Dr. Ieva Spröge
Dozentin für Deutsch als Fremdsprache an der Universität Lettlands, Riga

Dr. Thomas Töpfer
Leiter des Schulmuseums – Werkstatt für Schulgeschichte Leipzig und des Zentrums für demokratische Bildung

Dr. Heike Tuchscheerer
Leiterin der Abteilung Politik und Geschichte der Deutschen Gesellschaft e. V., Berlin

Moderation:

Dr. h.c. Peter Gutjahr-Löser

12.30 – 12.45 Uhr **Zusammenfassung und Schlusswort**

Dr. Rüdiger Frey
Geschäftsführer des Bildungswerks Sachsen der Deutschen Gesellschaft e. V., Leipzig

Moderation durch die Veranstaltung:

Dr. h.c. Peter Gutjahr-Löser und Prof. em. Dr. Dr. h.c. Dieter Schulz

ANMELDUNG UND INFORMATIONEN:

Deutsche Gesellschaft e. V.

Dr. Heike Tuchscheerer

Tel.: + 49 (0)30 88 41 22 54

E-Mail: heike.tuchscheerer@deutsche-gesellschaft-ev.de

Die Teilnahme am Symposium ist kostenfrei, um Anmeldung bis zum 18. Oktober 2016 wird gebeten.

FÖRDERER UND PARTNER:

Bundeszentrale für politische Bildung

Adenauerallee 86 | 53113 Bonn

Tel.: + 49 (0)228 99 51 50

E-Mail: info@bpb.de

Homepage: www.bpb.de

Deutsche Gesellschaft e. V.

Mosse Palais | Voßstr. 22 | 10117 Berlin

Tel.: + 49 (0)30 88 41 21 41

E-Mail: dg@deutsche-gesellschaft-ev.de

Homepage: www.deutsche-gesellschaft-ev.de

Sächsische Landeszentrale für politische Bildung

Schützenhofstraße 36 | 01129 Dresden

Tel.: + 49 (0)351 85 31 80

E-Mail: info@slpb.smk.sachsen.de

Homepage: www.slpb.de

**Stadt Leipzig – Der Oberbürgermeister
Amt für Jugend, Familie und Bildung
Schulmuseum – Werkstatt für
Schulgeschichte Leipzig**

Goerdeleerring 20 | 04109 Leipzig

Tel.: + 49 (0)341 12 31 14 0

E-Mail: schulmuseum@leipzig.de

Homepage: www.schulmuseum.leipzig.de

Theodor-Litt-Gesellschaft e. V.

Universitätsarchiv Leipzig

Prager Straße 6 | 04103 Leipzig

Tel.: + 49 (0)34 19 73 02 17

E-Mail: archiv@uni-leipzig.de

Homepage: www.uni-leipzig.de/~litt/home/

Zeitgeschichtliches Forum Leipzig

Grimmaische Str. 6 | 04109 Leipzig

Tel.: + 49 (0)341 22 20 0

E-Mail: zfl@hdg.de

Homepage: www.hdg.de/leipzig



XX. THEODOR-LITT-SYMPOSIUM

»MASSE UND DEMOKRATIE«
POLITISCHE BILDUNG IN EINER
MULTIKULTURELLEN GESELLSCHAFT:
EIN NOTWENDIGER PARADIGMENWECHSEL?

TITELBILDNACHWEIS: © ROBERT KNEŠČEK / FOTOLIA



VOM 20. BIS 21. OKTOBER 2016

VERANSTALTUNGORT:
ZEITGESCHICHTLICHES FORUM LEIPZIG
GRIMMAISCHE STR. 6
04109 LEIPZIG



Zuwanderung und eine zunehmend bunter werdende Gesellschaft stellen Deutschland vor große Herausforderungen. Damit Integration gelingt, bedarf es jedoch der Verständigung auf Aufgaben und geeignete Formen der politischen Bildungsarbeit. Der bildungspolitischen und -praktischen Herausforderung, die sich mit der Ankunft der Flüchtlinge vergrößert hat, wird bislang unzureichend Rechnung getragen.

»MASSE UND DEMOKRATIE« POLITISCHE BILDUNG IN EINER MULTIKULTURELLEN GESELLSCHAFT: EIN NOTWENDIGER PARADIGMENWECHSEL?

Das XX. Theodor-Litt-Symposium »Masse und Demokratie« bietet daher die Grundlage zur inhaltlichen Auseinandersetzung über Erfordernisse der politischen Bildung in der multikulturellen Gesellschaft: In welchem Zusammenhang stehen gesellschaftlicher Wandel und Bildungspolitik? Welche Lösungsansätze gibt es zu aktuellen Problemen und welche Perspektiven in Bereichen wie Rassismus und Ausländerfeindlichkeit, Migration oder internationaler Sicherheit? Wie können zielgruppengerechte Formate und Angebote in der politischen Bildung für Menschen mit Migrationshintergrund aussehen? Gibt es Best-Practice-Beispiele? Welche Grundsätze sind für ein friedliches und konstruktives Zusammenleben notwendig?

Das Symposium will auf diese Fragen Antworten geben und dient als Ideengeber und Ort des Dialogs. Es bietet Vertreterinnen und Vertretern der politischen Bildung, der Wissenschaft, Politik, Kultur und Presse, Multiplikatoren des öffentlichen Lebens sowie interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zum Meinungsaustausch und zur Verständigung auf ein weiter entwickeltes Selbstverständnis der politischen Bildung in der multikulturellen Gesellschaft.

Schirmherr des Symposiums ist Burkhard Jung, Oberbürgermeister der Stadt Leipzig.

DONNERSTAG, 20. OKTOBER 2016

- 9.30 – 9.45 Uhr Begrüßung**
Dr. h.c. Peter Gutjahr-Löser
Kanzler der Universität Leipzig a. D.
Prof. Dr. Christian W. Glück
Dekan der Erziehungswissenschaftlichen
Fakultät der Universität Leipzig
- 9.45 – 10.00 Uhr Einführung**
Dr. Heike Tuchscheerer
Leiterin der Abteilung und Geschichte der
Deutschen Gesellschaft e. V., Berlin
- 10.00 – 11.00 Uhr Vortrag mit Diskussion**
**»Masse und Demokratie«. Gesellschaftlicher
Wandel und bildungspolitischer Auftrag**
Dr. Daniel Schmidt
Universität Leipzig
- 11.00 – 12.00 Uhr Vortrag mit Diskussion**
**»Der neue Bürger«. Politische Bildung
in der multikulturellen Gesellschaft**
Prof. em. Dr. Carl Deichmann
Friedrich-Schiller-Universität Jena
- 12.00 – 13.00 Uhr Mittagspause**
- 13.00 – 14.00 Uhr Vortrag mit Diskussion**
**Mut und Zivilcourage statt Populismus
und Extremismus!**
Prof. Dr. Werner J. Patzelt
Technische Universität Dresden
- 14.00 – 14.30 Uhr Kaffeepause**
- 14.30 – 15.00 Uhr Vortrag**
Kommune im Dialog
Frank Richter
Direktor der Sächsischen Landeszentrale für
politische Bildung, Dresden

15.00 – 15.30 Uhr Vortrag

Historische Bestandsaufnahme und Aufgaben der politischen Bildung in den ehemaligen Ländern Jugoslawiens – das Beispiel Serbien

Noderbert Beckmann-Dierkes
Leiter des Auslandsbüros Serbien und Montenegro
der Konrad-Adenauer-Stiftung, Belgrad

15.30 – 16.30 Uhr Diskussion mit Frank Richter und Norbert Beckmann-Dierkes

16.30 – 17.45 Uhr Akademisches Konzert und Buchpräsentation

»Der Egoismus unserer Tage«. Analysen und Antworten in Theodor Litts Integrationslehre (Theodor-Litt-Jahrbuch 2016 / 10)

Dr. h.c. Peter Gutjahr-Löser
Kanzler der Universität Leipzig a. D.

Prof. em. Dr. Dr. h.c. Dieter Schulz
Theodor-Litt-Forschungsstelle der Universität Leipzig

17.45 – 18.00 Uhr Zusammenfassung und Ausblick

Dr. Rüdiger Frey
Geschäftsführer des Bildungswerks Sachsen der
Deutschen Gesellschaft e. V., Leipzig

FREITAG, 21. OKTOBER 2016

9.00 – 9.30 Uhr Vortrag

Werte- und Kulturkonflikte in der Einwanderungsgesellschaft

Kurt Edler
Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft
für Demokratiepädagogik e. V., Berlin

9.30 – 10.00 Uhr Vortrag

Osteuropa auf dem Weg in die Demokratie. Bulgarien – eine Länderstudie

Prof. Dr. Bogdan Mirtschev
St. Kliment Ohridski Universität Sofia